



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Niederlenz

vom 21. September 2020

2020-241

23.02 Liegenschaften (Areal) der Ortsbürgergemeinde
AG Kies - Vertragsanpassung - Baurecht - Zustimmung

Sachverhalt

Mit Protokollauszug vom 04. November 2019 (2019-301), wurde beschlossen, dass der Gemeinderat, analog des Stadtrates Lenzburg, die Einräumung eines Baurechts als prüfungswert erachtet.

An einer Besprechung vom 11. September 2020 haben Vertreter der Gemeinderäte Niederlenz und Lenzburg, der Kieskommission Niederlenz, der Kommission Kiesabbau und Rekultivierung, Lenzburg, der Kies Lenz AG und der Beton Niederlenz-Lenzburg AG das weitere Vorgehen in Bezug auf die weiteren Bauvorhaben, insbesondere den RC Materialplatz, besprochen. Dabei wurde auch dafür plädiert, die notwendigen Regelungen in einem Baurechtsvertrag zu treffen. In diesem Vertragswerk müssen beispielsweise die Dauer des Baurechts, der Baurechtszins, die vom Baurecht betroffenen Flächen bzw. Parzellen, der Abbruch der Gebäude bzw. (bei einer Weiterverwendung) die Entschädigung für die Bauten bei Vertragsablauf geregelt werden. Für die Ausarbeitung des komplexen Vertragswerks soll ein spezialisierter Anwalt beigezogen werden.

Erwägungen

Die Kies Lenz AG fragt den SR Lenzburg sowie den GR Niederlenz an, ob der Beschluss für die Erstellung neuer Baurechtsverträge gefasst wurde.

Beschluss

Die Behörde Niederlenz zeigt sich mit der Ausarbeitung eines Baurechtsvertrages im Kieswerk der Ortsbürgergemeinde Niederlenz einverstanden.

Protokollauszug an:

- Kies Lenz AG, Rodungsstrasse 31, Lenzburg
- Beton Niederlenz-Lenzburg AG, Postfach 135, Niederlenz
- Stadtrat Lenzburg, Lenzburg
- VOK, Präsident Fritz Wilk
- KIKO, Präsidentin Jenny Ackeret
- Gemeindeammann Jürg Link

GEMEINDERAT NIEDERLENZ

Gemeindeammann

Gemeindeschreiber



Jürg Link



Roland Suter